



<https://biz.li/37hv>

# VIER PATTENSER JUGENDLICHE NEHMEN ERFOLGREICH AN DER ABNAHME DER JUGENDFLAMME III TEIL

Veröffentlicht am 07.11.2023 um 08:31 von Redaktion LeineBlitz

Am Sonntag richtete die Regionsjugendfeuerwehr Hannover die Abnahme der Jugendflamme III in Isernhagen aus. Neben 41 weiteren Teilnehmern aus der gesamten Region Hannover waren auch vier Mitglieder der Jugendfeuerwehr Pattensen bei der Abnahme dabei. Bereits im Vorfeld des Abnahmetages galt es, einige Bedingungen zu erfüllen. So musste Lukas Behm, Jonas Reddeck, Carola Unnasch und Yannik Wang einen gültigen Erste-Hilfe Schein und ein Schulpraktikum, einen Schnuppertag in einer sozialen Einrichtung oder ein Schwimmbadzeichen oder Sportabzeichen nachweisen. Während der Abnahme wurden feuerwehrtechnische Fertigkeiten geprüft. Neben der Abfrage von theoretischem Wissen zu Kleinlöschgeräten musste ein Schlauch innerhalb von mindestens 43 Sekunden aus- und wieder aufgerollt werden und ein sogenannter Rettungsbund, ein Knoten zur Rettung und Sicherung beim Auf- und Abseilen angelegt werden. Alle vier Mitglieder der Jugendfeuerwehr Pattensen konnten in den Prüfungen die maximale Punktzahl erreichen. Nach der Abnahme konnte der stellvertretende Regionsjugendfeuerwehrwart Lars Hedwig allen Teilnehmern die begehrte Auszeichnung verleihen. Die Jugendflamme ist vergleichbar mit den drei Schwimmbadzeichen Bronze, Silber und Gold. In der ersten Stufe, die ab zehn Jahren oder nach dem Eintritt erworben werden kann, werden Grundkenntnisse, wie einfache Knoten, allgemeine Fragen zur Feuerwehr oder Gerätekunde abgefragt. In der zweiten Stufe, welche mit 13 Jahren erreicht werden kann, wird ebenfalls Gerätekunde geprüft. Außerdem werden verschiedene praktische Übungen sowie ein Sportspiel durchgeführt.



**Die vier Mitglieder der Jugendfeuerwehr Pattensen, Jonas Reddeck (hintere Reihe links), Lukas Behm (hintere Reihe Mitte), Carola Unnasch (vorne links) und Yannik Wang (vorne Mitte) zusammen mit dem Jugendfeuerwehrwart Benjamin Preuschoff (vorne rechts) und Betreuer Maik Bey (hinten rechts).**